

11. November 2011

Landesnarrenwecken in Laa an der Thaya

LH Pröll: Dank an Faschingsgilden für Engagement

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll nahm am heutigen Freitag, 11. November, am Landesnarrenwecken in Laa an der Thaya (Bezirk Mistelbach), bei dem die Stadt zur Landesnarrenhauptstadt des aktuellen Faschings erhoben wurde, teil. Der Landeshauptmann dankte den Vertreterinnen und Vertretern der niederösterreichischen Faschingsgilden vor Ort insbesondere für deren soziales Engagement und damit für die „soziale Facette des Narrenwesens“. Ebenso dankte er - im heurigen „Europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit“ - auch für das freiwillige Engagement der Faschingsgilden. „Ich danke für die Entwicklung des Narrenwesens im Land und bitte, auf diesem Weg auch weiter zu gehen“, so Pröll.

Die Landesnarrenhauptstadt Laa an der Thaya wird in der aktuellen Faschingssaison auch der Sitz des neuen Landesprinzenpaares - Julia I. und Alexander I. - sein, das heute aus den Händen von Landeshauptmann Pröll seine Insignien entgegen nehmen konnte. Im Rahmen des heutigen Landesnarrenweckens wurde auch das zuvor amtierende Landesgrafenpaar Hanni I. und Georg I. aus Bad Vöslau verabschiedet.

Dem Landesverband Niederösterreich des Bundes Österreichischer Faschingsgilden gehören inzwischen 35 Faschingsgilden an. Die Laaer Faschings-Freunde wurden 1980 gegründet, ihr Ruf lautet „He-He-Laa-Laa“. Sämtliche Faschingsgilden aus Niederösterreich sind in ihren Heimatstädten und -gemeinden auch karitativ tätig und stellen einen Teil ihrer Einnahmen regelmäßig sozialen Zwecken zur Verfügung.